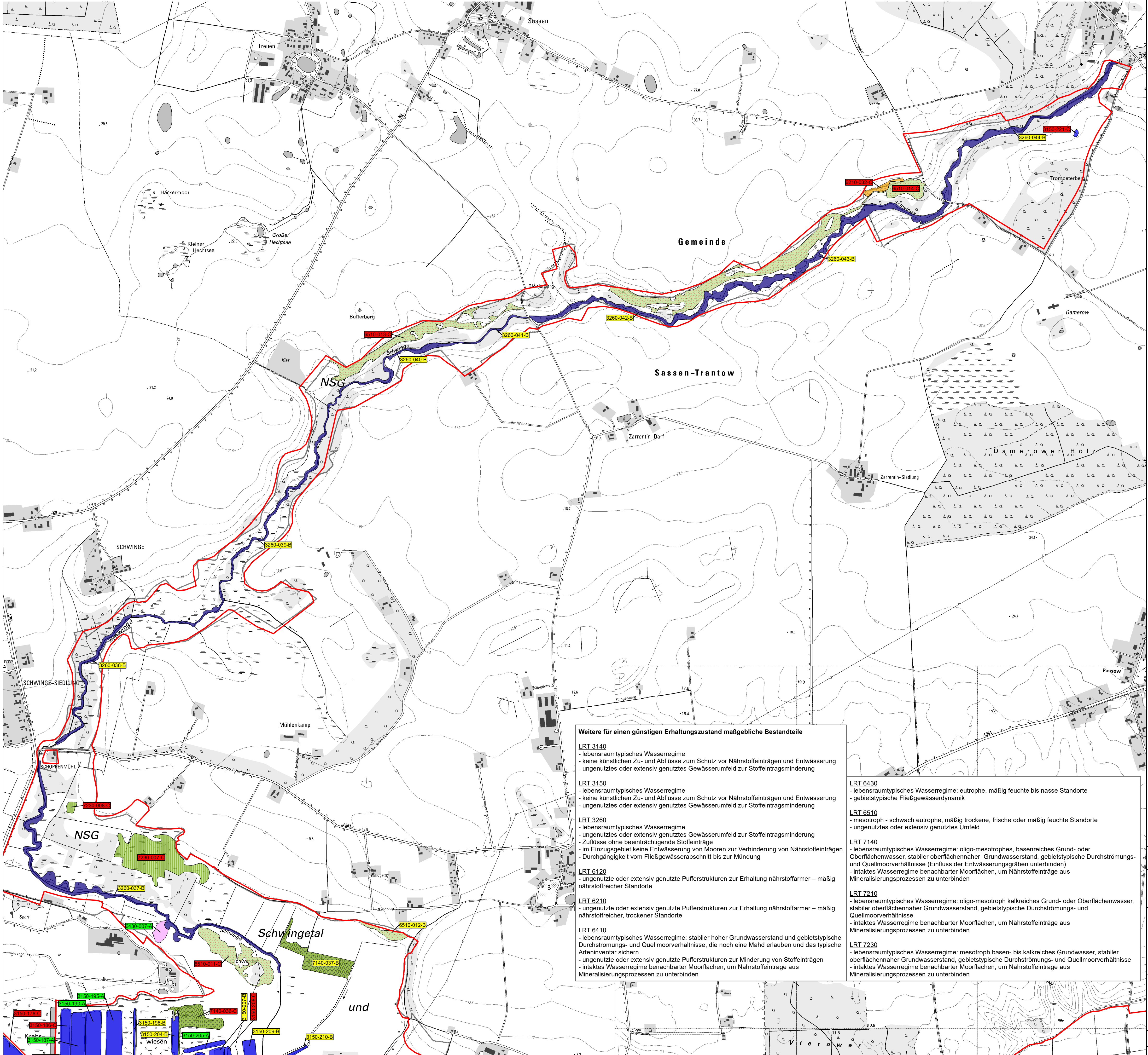




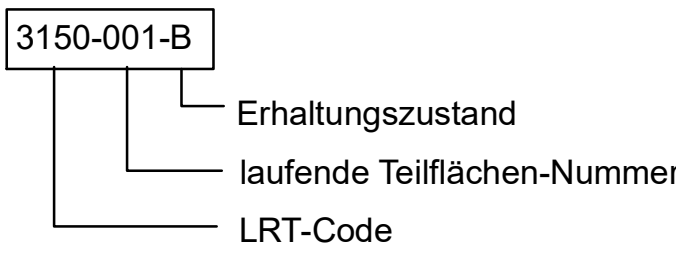
Signifikante Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung  
DE 2045-302 Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft  
am Kummerower See

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

- 3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armlauchgerallen
- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
- 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
- 6120 \* Trockene, kalkreiche Sandrasen
- 6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia)
- 6230 \* Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden
- 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7210 \* Kalkreiche Sümpfe mit Cladium mariscus und Arten des Caricion davallianae
- 7230 Kalkreiche Niedermooere

Bezeichnung der Lebensraumtypen



Erhaltungszustand der Lebensraumtypen

- A Hervorragender Zustand
- B Guter Zustand
- C Mäßiger bis durchschnittlicher Zustand

Weitere für einen günstigen Erhaltungszustand maßgebliche Bestandteile

LRT 3140

- lebensraumtypisches Wasserregime
- keine künstlichen Zu- und Abflüsse zum Schutz vor Nährstoffeinträgen und Entwässerung
- ungenutztes oder extensiv genutztes Gewässerumfeld zur Stoffeintragsminderung

LRT 3150

- lebensraumtypisches Wasserregime
- keine künstlichen Zu- und Abflüsse zum Schutz vor Nährstoffeinträgen und Entwässerung
- ungenutztes oder extensiv genutztes Gewässerumfeld zur Stoffeintragsminderung

LRT 3260

- lebensraumtypisches Wasserregime
- ungenutztes oder extensiv genutztes Gewässerumfeld zur Stoffeintragsminderung
- Zuflüsse ohne beeinträchtigende Stoffeinträge
- im Einzugsgebiet keine Entwässerung von Mooren zur Verhinderung von Nährstoffeinträgen
- Durchgängigkeit vom Fließgewässerabschnitt bis zur Mündung

LRT 6120

- ungenutzte oder extensiv genutzte Pufferstrukturen zur Erhaltung nährstoffarmer – mäßig nährstoffreicher Standorte

LRT 6210

- ungenutzte oder extensiv genutzte Pufferstrukturen zur Erhaltung nährstoffarmer – mäßig nährstoffreicher, trockener Standorte

LRT 6410

- lebensraumtypisches Wasserregime: stabiler hoher Grundwasserstand und gebietstypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse, die noch eine Mahd erlauben und das typische Arteninventar sichern
- ungenutzte oder extensiv genutzte Pufferstrukturen zur Minderung von Stoffeinträgen
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

LRT 6430

- lebensraumtypisches Wasserregime: eutrophe, mäßig feuchte bis nasse Standorte
- gebietstypische Fließgewässerdynamik

LRT 6510

- mesotroph - schwach eutrophe, mäßig trockene, frische oder mäßig feuchte Standorte
- ungenutztes oder extensiv genutztes Umfeld

LRT 7140

- lebensraumtypisches Wasserregime: oligo-mesotrophes, basenreiches Grund- oder Oberflächenwasser, stabiler oberflächennaher Grundwasserstand, gebietstypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse (Einfluss der Entwässerungsgräben unterbinden)
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

LRT 7210

- lebensraumtypisches Wasserregime: oligo-mesotroph kalkreiches Grund- oder Oberflächenwasser, stabiler oberflächennaher Grundwasserstand, gebietstypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

LRT 7230

- lebensraumtypisches Wasserregime: mesotroph basen- bis kalkreiches Grundwasser, stabiler oberflächennaher Grundwasserstand, gebietstypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

Quellen:

- Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH, 2017
- Institut für angewandte Gewässerökologie GmbH, 2017
- LUNG, 2017

Managementplan DE 2045-302 Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft am Kummerower See

Europäische Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Dieses Projekt wurde im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020 unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, erarbeitet.

Dieses Projekt ist kofinanziert aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

ARGE Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH

Dr. Szamotelski

Partner Gbr

Institut für angewandte Gewässerökologie GmbH

Hauptstraße 36

20509 Vorpommern-Rostock

Telefon: 03924/9120-0

E-Mail: info@slg-online.de

Bismarckstraße 181

18119 Bismarck

Telefon: 03920/81 44

E-Mail: slg@slg-online.de

Schulzenhofstraße 26

14554 Swinow

Telefon: 03920/710-0

E-Mail: info@ag-gmbh.de

Karte 2a Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL

Blatt 8 von 14

Geobasisdaten: © GeoBasis-DE/M-V, 2017

Redaktionsschluss Mai 2020

Maßstab 1 : 10.000